

### Zeichnerische Festsetzungen

### TEXTLICHE FESTSETZUNGEN:

- 1) Innerhalb des Sichtdreiecks darf die Sicht in mehr als 0,80 m Höhe über Fahrbahnoberkante beider Straßen nicht behindert werden.
- 2) Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist gemäß § 9 (1) 25 BBauG, die Anpflanzung von Stieleichen zwingend vorgeschrieben damit eine klare Baugebieteabgrenzung zur freien Landschaft hin erfolgt.

### HINWEISE:

- 1) Die als Kreisbögen dargestellten Straßeneinmündungen sollen in etwa als ein Vieleckzug örtlich abgesteckt werden.

### PLANZEICHENERKLÄRUNG:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Straßenbegrenzungslinie
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

- Verkehrsfläche
- Öffentliche Grünfläche
- Spielplatz

- Nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Überbaubare Grundstücksfläche
- Baugrenze

- WA Allgemeines Wohngebiet
- I Zahl der Vollgeschosse
- 04 Grundflächenzahl
- 05 Geschossflächenzahl
- △ Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

- WA I 04 05 Anordnung von Planzeichen

- △ Sichtdreieck
- △ Transformatorstation
- Bindung für Bepflanzung von Bäumen gem. § 9 (1) 25 BBauG

### Präambel

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i. d. F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), zuletzt geändert durch Art. 1 BBauG vom 6.07.1979 (BGBl. I S. 949) und der §§ 56 und 97 der Niedersächsischen Bauordnung vom 23.7.1973 (Nds. GVBl. S. 259), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.10.1980 (Nds. GVBl. S. 385) i. V. m. § 1 der Niedersächsischen Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes (DVBBauG) vom 19.6.1978 (Nds. GVBl. S. 560), zuletzt geändert durch Nds. GVBl. S. 11 und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i. d. F. vom 18.10.1977 (Nds. GVBl. S. 497), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.10.1980 (Nds. GVBl. S. 385) hat der Rat der Gemeinde Leese diesen Bebauungsplan Nr. 7, bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden textlichen Festsetzungen sowie den nachstehenden, ortlichen Bauvorschriften über die Gestaltung, als Satzung beschlossen:

Leese, den 11.2.1982

### Verfahrensvermerke

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 12.7.1981 die Aufstellung der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am 24.8.1981 örtlich bekannt gemacht.

Leese, den 11.2.1982

Vervielfältigungsvermerke  
Kartengrundlage: Flurkartenwerk  
Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für das Planungsamt des Kreises Nienburg erteilt durch das Katasteramt Nienburg (Weser) am 17.7.1981, Az.: A/III 26/81

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 25.6.1981). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die neu zu bildenden Grenzen lassen sich eindeutig in die Öffentlichkeit übertragen.

Katasteramt Nienburg (Weser), den 17.7.1981

Der Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Landkreisdirektor Nienburg-Weser, den 17.8.1981

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 10.11.1981 dem Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 13.11.1981 örtlich bekannt gemacht. Der Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 4.12.1981 bis 5.1.1982 gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegt.

Leese, den 11.2.1982

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 1.12.1981 dem geänderten Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die eingeschränkte Beteiligung gemäß § 2 a Abs. 7 BBauG beschlossen. Die Beteiligten im Sinne von § 2 a Abs. 7 BBauG wurde vom Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum 1.12.1981 gegeben.

Leese, den 11.2.1982

Der Rat der Gemeinde hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG in seiner Sitzung am 11.12.1981 als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Leese, den 11.2.1982

Der Bebauungsplan ist mit Verfügung der Genehmigungsbehörde (Az. 303.2/1982) vom heutigen Tage unter Auflagen mit Maßgaben gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt. Die kenntlich gemachten Teile sind auf Antrag der Gemeinde vom 24.6.1982 gemäß § 6 Abs. 3 BBauG von der Genehmigung ausgenommen.

Leese, den 24.6.1982

Genehmigungsbehörde  
BEZIRKSREGIERUNG HANNOVER  
Hauptbeauftragter

Der Rat der Gemeinde ist in der Genehmigungsverfügung vom 24.6.1982 (Az. 303.2/1982) aufgeführten Auflagen / Maßgaben in seiner Sitzung am 23.8.1982 beigetreten. Der Bebauungsplan hat zuvor wegen der Auflagen / Maßgaben vom 11.12.1981 bis 5.1.1982 öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 13.11.1981 bekannt gemacht.

Leese, den 11.2.1982

Die Genehmigung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am 23.8.1982 im Amtsblatt für den Kreis Nienburg bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am 23.8.1982 rechtsverbindlich geworden.

Leese, den 11.2.1982

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Leese, den 7.4.1983

- 1) Entsprechend dem letzten Stand einsetzen
- 2) Streichen, wenn Bebauungsplan ohne örtliche Bauvorschriften über die Gestaltung
- 3) Nichtzutreffendes streichen
- 4) Nur wenn ein Aufstellungsbeschluss gefasst wurde
- 5) Bei mehrfacher Auslegung nur Zeiten der letzten Auslegung
- 6) Nur falls erforderlich

Landkreis Nienburg - Weser

Gemeinde

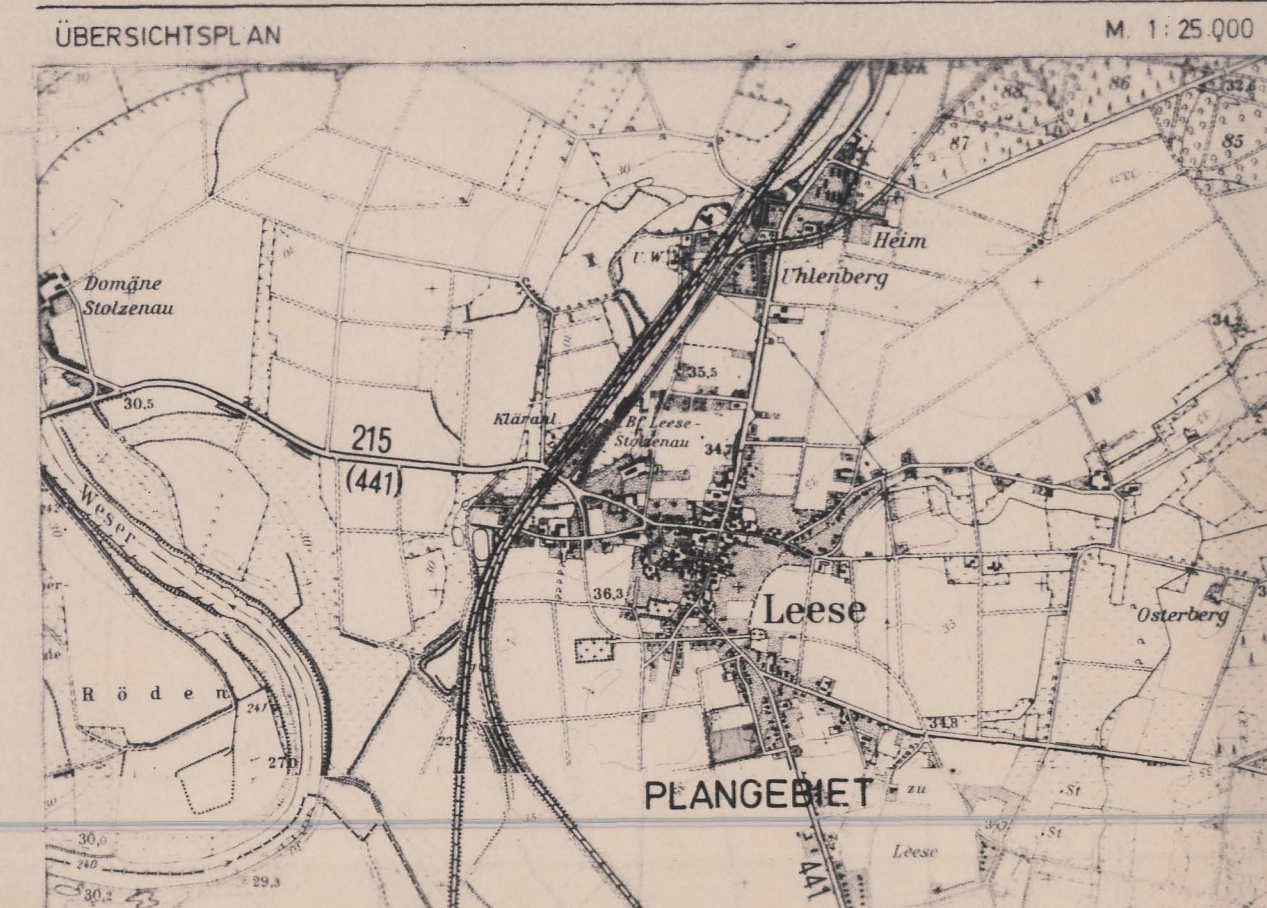
# LEESE

SAMTGEMEINDE LANDESBERGEN

Bebauungsplan Nr. 7

## „SÜNKENBERG“

Flur 25 Maßstab 1:1000



PLANVERFASSER: U. HOCKEMEIER, DIPL. ING.	AUFGESTELLT: 17. AUG. 1981
GEZEICHNET: STAGGE	GEANDERT: